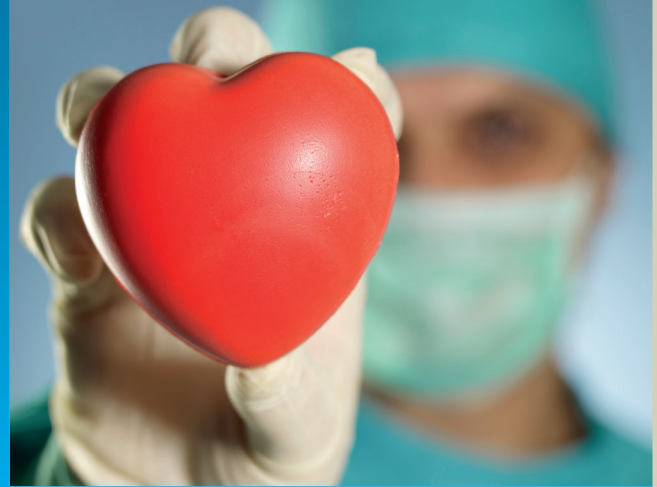


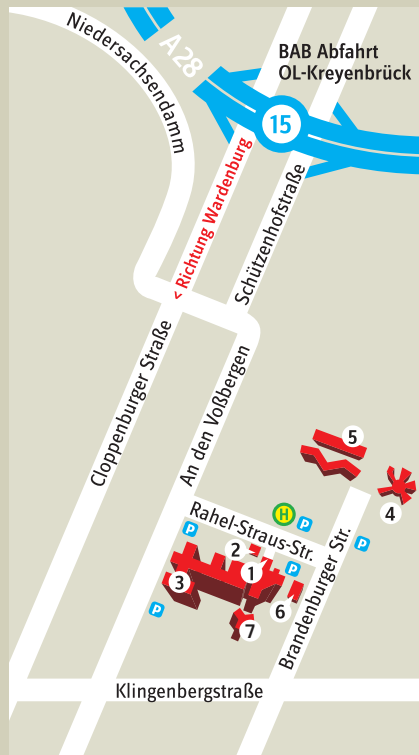
Vermeidung von Wundinfektionen

*Universitätsklinik für Herzchirurgie in
Kooperation mit dem Institut für Kranken-
haushygiene Oldenburg*

Wichtige Informationen bei Operationen an Herz und Gefäßen



Anfahrt



Per VWG-Bus:
Linie 311 und 321
Haltestelle Klinikum

- 1 Haupteingang
- 2 Gesundheitshaus
- 3 Kinderklinik
- 4 Kinder- und Jugend-
psychiatrie (KJPP)
- 5 Reha-Zentrum
- 6 MAZ
- 7 Personalwohnhaus

Kontakt:

Klinikum Oldenburg AöR
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg
Tel. 0441 403-0, Fax 0441 403-2700

Willkommen

Sehr geehrte Patientinnen, sehr geehrte Patienten

bei Ihnen wird/wurde ein Eingriff am Herzen vorgenommen. Damit es danach nicht zu einer Infektion kommt, möchten wir Ihnen in diesem Informationsblatt wichtige Informationen geben.

Bei Operationen besteht die Gefahr, dass Wundheilungsstörungen und Entzündungen auftreten können. Gerade Komplikationen der Wundheilung nach Herz-/Thorax-/Gefäßchirurgischen Eingriffen können mit langwierigen Krankheitsverläufen und gesundheitlichen Einschränkungen verbunden sein. Häufig werden diese Infektionen durch Bakterien ausgelöst, die zu unserer eigenen Hautflora gehören.

Es gibt jedoch die Möglichkeit, das Risiko einer Wundinfektion deutlich zu reduzieren. **Dabei können Sie uns aktiv helfen!**

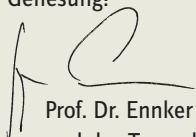
Die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen tragen in entscheidendem Maße dazu bei, die Gefahr einer Infektion zu reduzieren.

Bitte führen Sie deshalb die folgenden Prozeduren durch. Bei Bedarf werden Sie darin gern vom Pflege-Team unterstützt:

- Anwendung von Gurgellösungen
- Gabe einer Nasensalbe zur Reduktion der natürlich vorkommenden Bakterien im Nasen-Rachenraum
- Haarentfernung (bzw. Haarkürzung) am Tag vor der OP
- Anschließendes Duschen oder Waschen mit einer antiseptischen Waschlösung.

Nasensalbe, Waschlotion und Gurgellösung werden Ihnen vom Pflegeteam ausgehändigt. Bitte verwenden Sie nicht zeitgleich eigene Wasch- oder Duschlotionen!

Wir danken für Ihre Mitarbeit und wünschen Ihnen Gute Genesung!



Prof. Dr. Ennker

und das Team der Universitätsklinik für Herzchirurgie

Anwendung der Produkte

Aufnahme-Tag:

Bei Ihnen wird ein Nasen-Rachenabstrich durchgeführt und die desinfizierende Behandlung beginnt.

Tag vor der OP

- Haarentfernung mit dem Clipper (Haarkürzung bis auf wenige mm)
- Anschließend bitte Duschen mit antiseptischer Waschlotion (Octenisan® Waschlotion). Dabei bitte die Haut und Haare anfeuchten, gut einseifen mit der Waschlotion, Einwirkzeit von 1-2 min. abwarten und erst anschließend abdschen/abspülen. Nasensalbe Turixin® mit Watteträger in beide Nasenlöcher geben und einmassieren.
- Gurgeln mit Rachenantiseptikum (Octenidol®)

OP-Tag

- Erneutes Duschen/Waschen mit antiseptischer Waschlotion
- Gurgeln mit Rachenantiseptikum (Octenidol®)
- Turixin® Nasensalbe s. o.

Tage nach der OP

Inwieweit die Behandlung fortgeführt werden muss, hängt vom Befund des Nasen-Rachenabstriches vom Aufnahmetag ab. Das weitere Vorgehen bespricht der behandelnde Stationsarzt mit Ihnen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal Ihrer Station.